



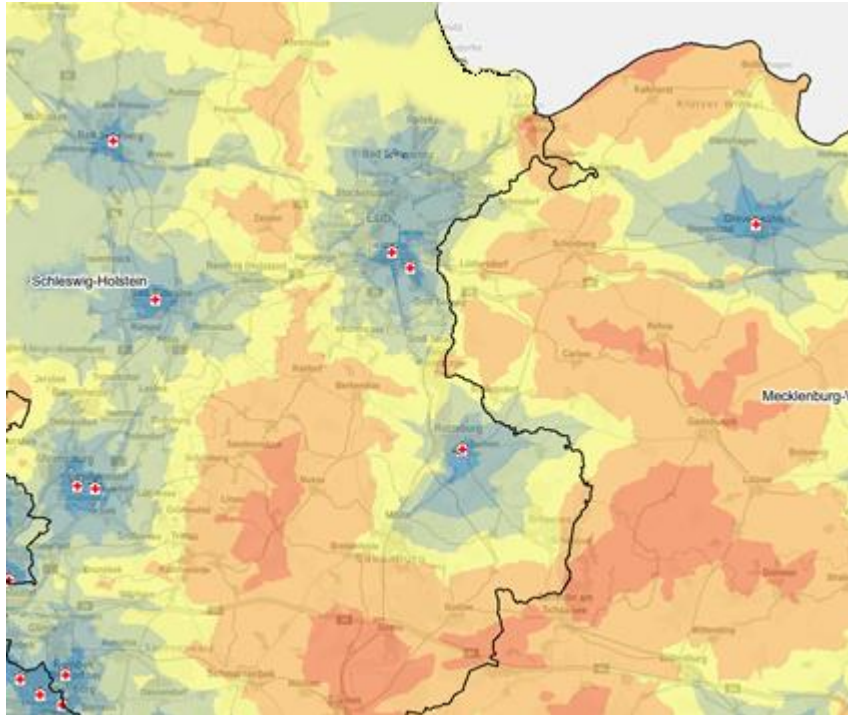
# Zusammen Gesundheit gestalten

**30. Sitzung des Bauausschusses der Hansestadt Lübeck**

Lübeck, 7. April 2025



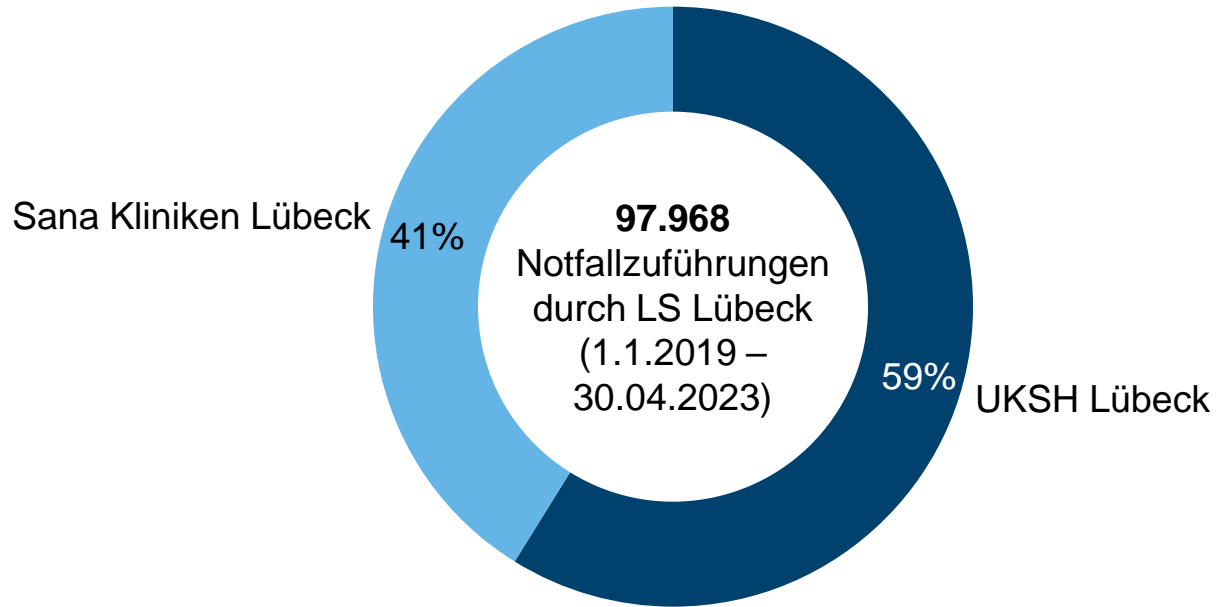
# Sinkende Anzahl an Krankenhausstandorten im Großraum Lübeck – Umfassende Versorgung nur durch UKSH Lübeck und erweitert durch Sana Kliniken Lübeck



Krankenhäuser mit Notfallversorgung

- Auf ersten Blick Erreichbarkeit von Krankenhäusern in Ballungsgebieten im Südosten Schleswig-Holsteins gegeben – in ländlichen Gebieten eher schwierig
- Bei Detailbetrachtung, verschiedene Basis- und Spezialversorger (u.a. DRK Ratzeburg, Asklepios Bad Oldesloe) ohne umfassende Versorgungserfahrung bei kritischen Indikationen (z.B. Schlaganfall, Herzinfarkt, Alterstraumatologie)
- UKSH Lübeck und Sana Kliniken Lübeck sichern aktuell und zukünftig die Versorgung von über 1 Mio. Einwohner in Lübeck, südlichen Ostholstein, Segeberg, Stormarn, Herzogtum Lauenburg und Nordwestmecklenburg

# Sana Kliniken Lübeck übernehmen heute 41 Prozent der Notfallzuführungen – Abdeckung durch andere Versorger nicht möglich!



Daneben auch noch Versorgung aus anderen Kreisen sowie sog. „Fußgänger“, so dass täglich zwischen 80 und 90 Bürgerinnen und Bürger notfallmäßig versorgt werden

Zur Erfüllung unseres Auftrags ist unsere Infrastruktur nach 40 Jahren nicht mehr zeitgemäß – „Kippzeitpunkt“ wahrscheinlich um 2026/2027 herum

### Bausubstanz & Gebäudetechnik

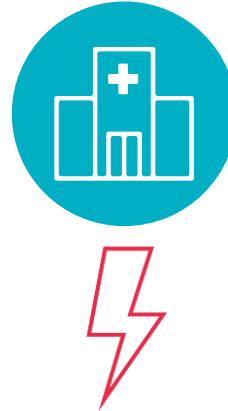
---

- Grundsubstanz aus 1980er Jahren mit jährlich steigenden Sanierungsbedarf bei Dächern und Fassade
- Technische Anlagen nicht mehr erweiterbar und damit Limitierungsfaktor für medizinischen Fortschritt und zur Erfüllung von Strukturvorgaben

### Brandschutz

---

- Erfüllung neuer Brandschutzvorgaben im Bestand (z.B. BOS) nur mit hohen (Eigen-) Mitteln möglich
- Regelmäßig Gefahr des Verlusts des Bestandschutzes bei kleineren Umbauten und damit Verlust der Betriebserlaubnis



### Mitarbeiter-attraktivität

---

- Patientenprozesse nicht effizient, erstrecken sich über mehrere Ebenen und bedürfen hohem Personaleinsatz
- Standort als kein attraktiver Arbeitsort für Fachkräfte

### Krankenhaushygiene & Infektionsschutz

---

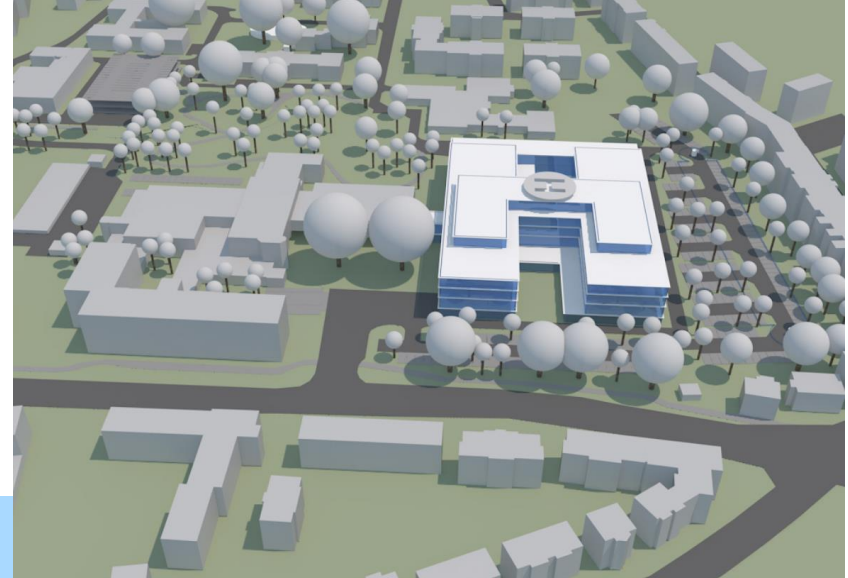
- Einhaltung hygienischer Vorgaben (z.B. Trinkwasser) mit sehr hohem Aufwand
- Zimmer- und Stationsstrukturen (Teilweise 3-/4-Bett-Zimmer; Dusche/WC auf dem Flur) erlauben kein Vollbetrieb bei Infektionsausbrüchen

Auf unserem Gelände soll – parallel zum laufenden Betrieb – ein neues Krankenhausgebäude entstehen

## Bestand



## Zielbild „Campus 2030“



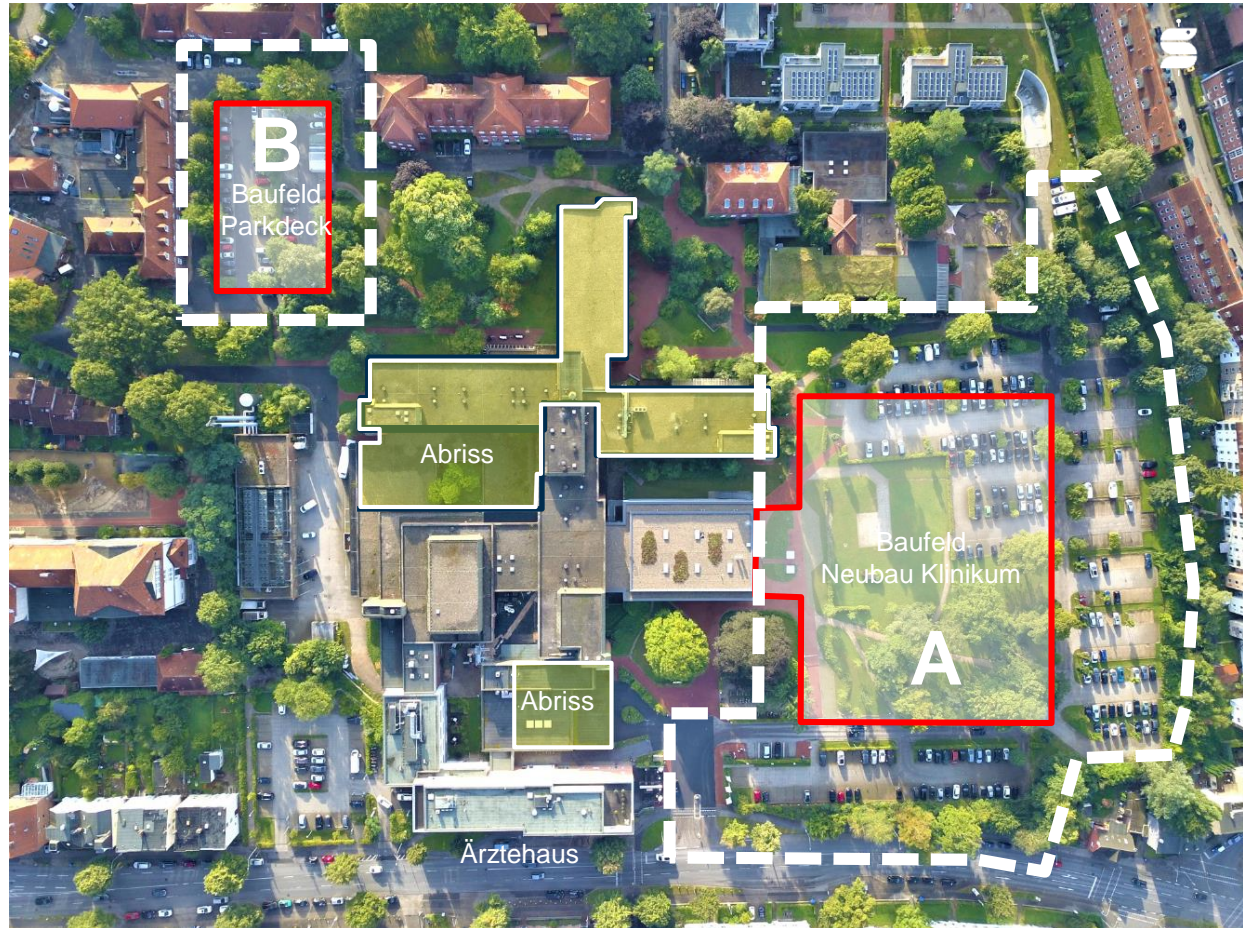
- Anforderungen in Bezug auf medizinische Leistungsfähigkeit und Mitarbeiterattraktivität umfassend erfüllbar

- Geringe Einschränkungen für Krankenhausbetrieb während der Bauphase

- Freiwerdende Flächen und ausgewählte Bestandsgebäude zur weiteren Gesundheitsversorgung denkbar

# Übersicht Geltungsbereich B – Plan und Baufelder

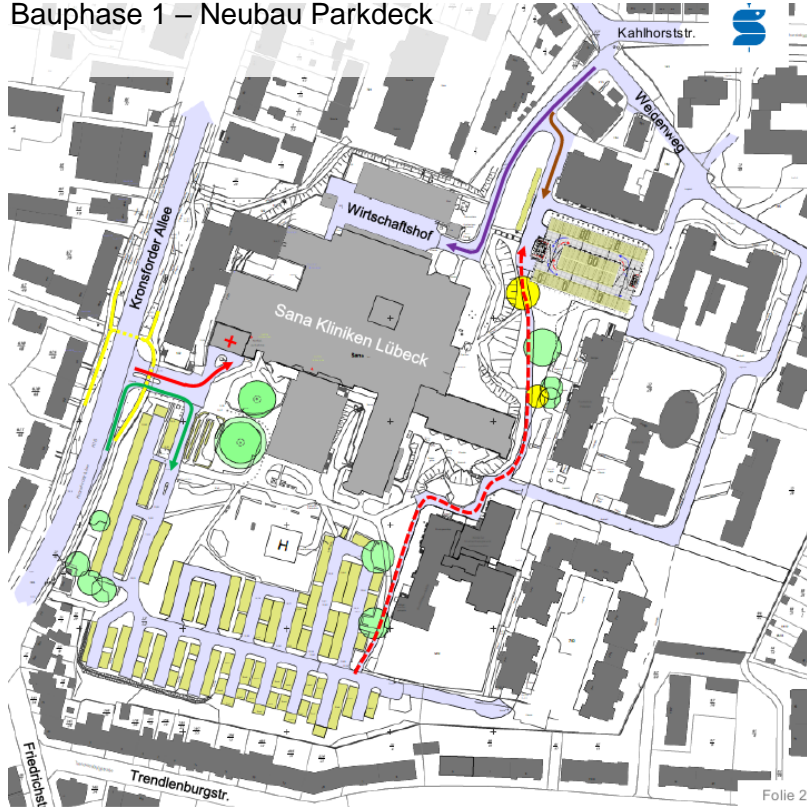
- Vorhaben in Stadtlage und bei laufenden Betrieb ist machbar mit entsprechender Vorbereitung
- Zur Lösung der Parksituation und Freimachung des Baufelds „Neubau Klinikum“ als erster Schritt Aufstockung des aktuellen Parkplatzes notwendig („Baufeld Parkdeck“)
- Fortsetzung des aktiven Austauschs mit Nachbarschaft fester Bestandteil des Kommunikationsplans



# Baudurchführung - Vorbereitung



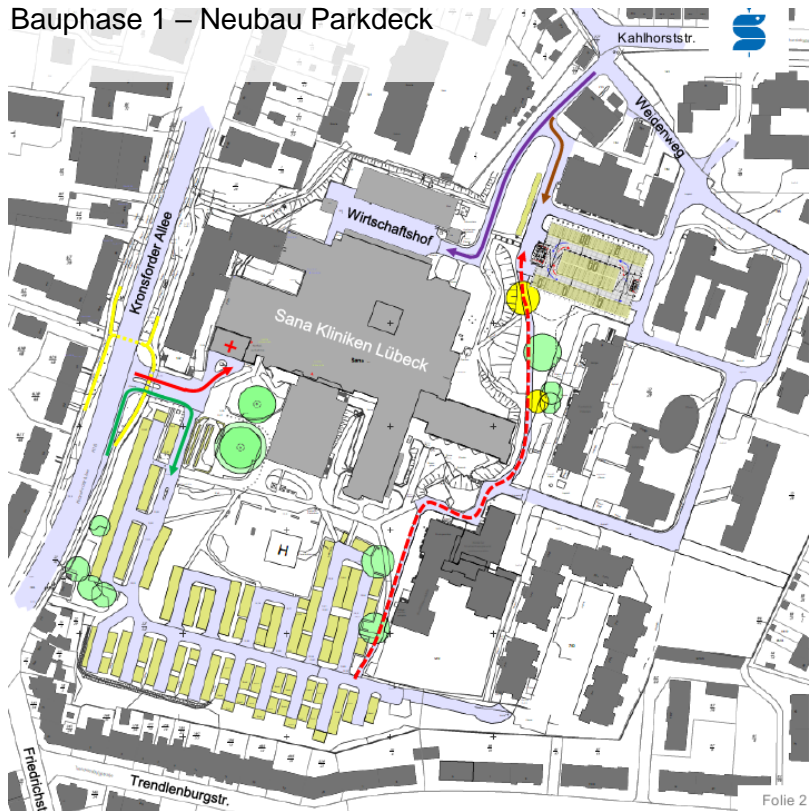
Bauphase 1 – Neubau Parkdeck



Folie 2

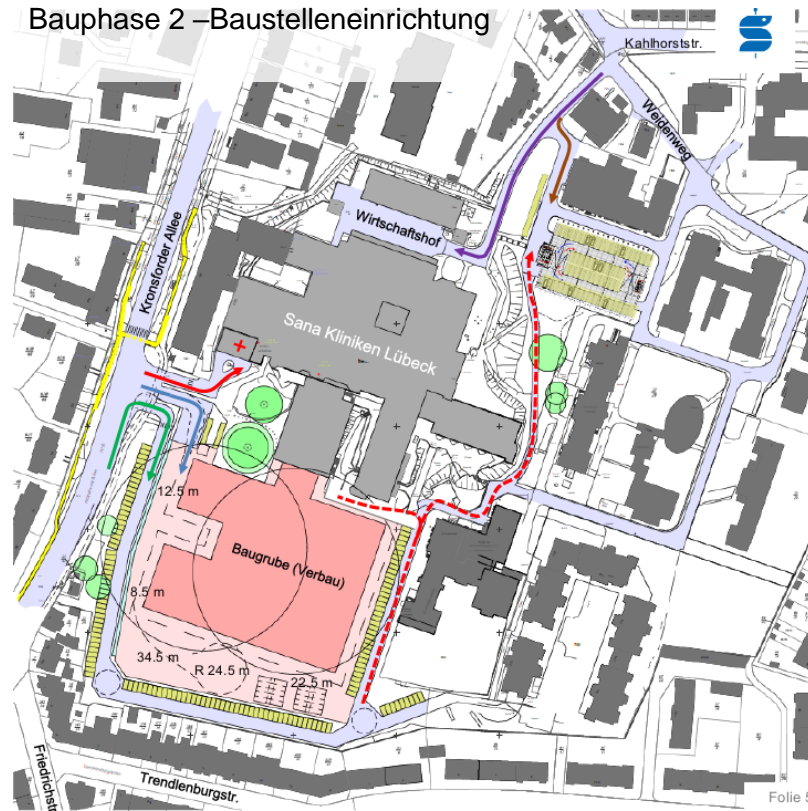
# Baudurchführung - Vorbereitung

Bauphase 1 – Neubau Parkdeck



Folie 2

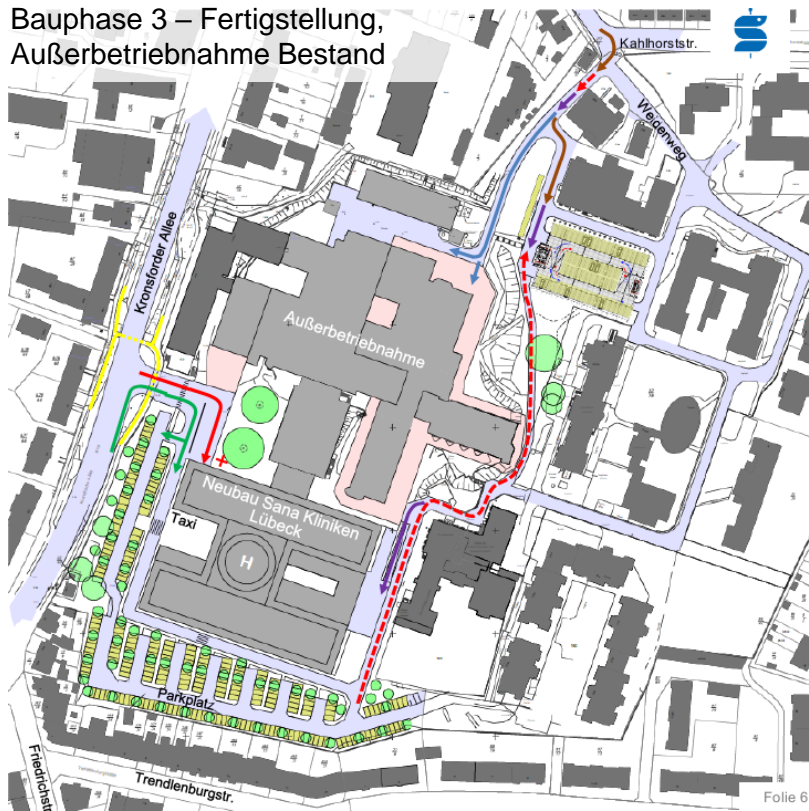
Bauphase 2 – Baustelleneinrichtung



Folie 5

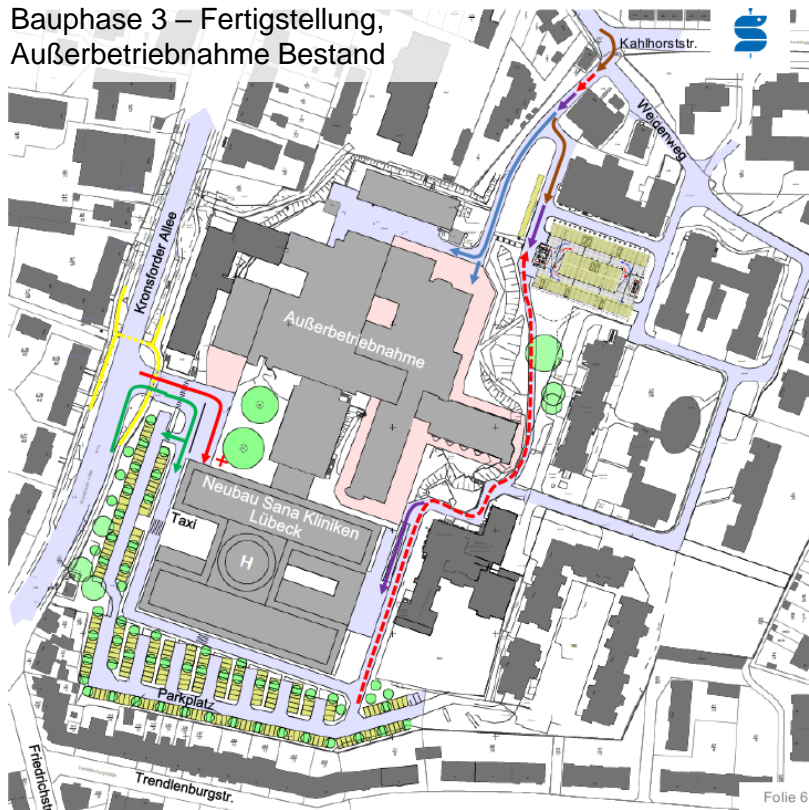
# Baudurchführung – Finales Zielbild

Bauphase 3 – Fertigstellung,  
Außerbetriebnahme Bestand



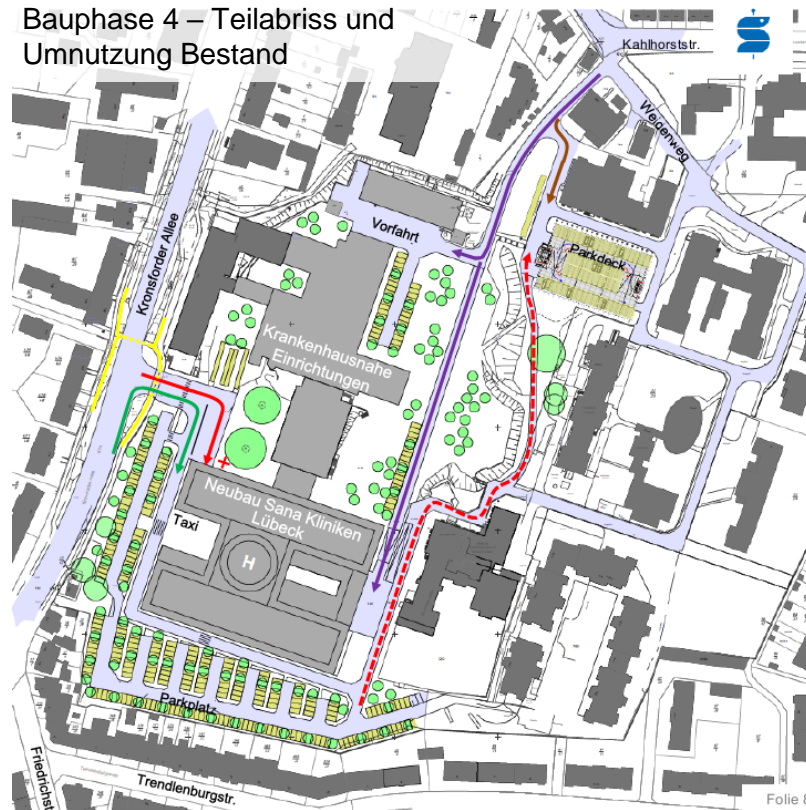
# Baudurchführung – Finales Zielbild

Bauphase 3 – Fertigstellung, Außerbetriebnahme Bestand



Folie 6

Bauphase 4 – Teilabriss und Umnutzung Bestand



Folie 8

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und Unterstützung!

SANA LÜBECK 2030



Gerne stehen wir für weiteren Austausch zur Verfügung!

Lassen Sie uns  
**zusammen**  
**Gesundheit**  
**gestalten!**



SANA LÜBECK **2030**